

# Inhalt

Abkürzungen und notationelle Regeln .....	8
Griechische Laute und Buchstaben .....	10
<b>0 Vorwort .....</b>	<b>11</b>
<b>1 Einleitung .....</b>	<b>12</b>
<b>2 Perspektiven und Geschichte der KL .....</b>	<b>19</b>
2.1 Kontrastive Perspektiven .....	19
2.2 Geschichte der KL .....	27
2.3 Sprache und Sprechen .....	34
<b>3 Abgrenzungen und Horizonte .....</b>	<b>38</b>
3.1 Sprachliche Universalien .....	39
3.2 Sprachtypologie .....	42
3.3 Historisch-vergleichende Sprachwissenschaft .....	45
3.4 Sprache und Sprechen .....	47
3.4.1 Erstspracherwerb .....	49
3.5 Varietätenlinguistik .....	52
3.6 Sprachkontakt .....	55
3.7 Interkulturelle Kommunikationswissenschaft und kulturwissenschaftliche Linguistik.....	57
<b>4 Laute und Silben (Phonologie und Phonotaktik) .....</b>	<b>61</b>
4.1 Aus Lauten werden Silben – kleiner sprachlich- mathematischer Exkurs.....	67
4.2 Zahlen, Körperteile und Konjugationen.....	68
4.3 Was geschieht mit Fremdlauten? .....	77
<b>5 Morphologie und Wortbildung .....</b>	<b>80</b>
5.1 Morphologie.....	82
5.1.1 Deklinationen.....	82
5.1.2 Konjugationen.....	87
5.1.3 Suppletive Wortformen.....	93
5.2 Wortbildung .....	94
<b>6 Wortschätze (Lexikologie und Semantik) .....</b>	<b>102</b>
6.1 Wortfelder .....	105
6.2 Beispiele .....	110

6.2.1	Farbwörter .....	110
6.2.2	Wochentage, Monate und Jahreszeiten .....	114
6.2.3	Verwandtschaftsnamen – Wer ist mit wem wie verwandt? .....	118
6.3	Eigennamen .....	122
6.3.1	... und Gattungsnamen.....	122
6.3.2	Wo liegt die Grenze zwischen Eigennamen und Gattungsnamen? ...	125
6.3.3	Vornamen und Nachnamen .....	128
6.3.4	Asterix und die Motivierung des Wortschatzes.....	129
6.4	Falsche Freunde .....	134
<b>7</b>	<b>Sprachliche Ordnungssysteme .....</b>	<b>136</b>
7.1	Verweise.....	136
7.2	Genussysteme.....	138
7.3	Pronominalsysteme .....	144
<b>8</b>	<b>Pragmatik .....</b>	<b>148</b>
8.1	Sprechakte – danken und „bitten“ .....	149
8.2	Anrede- und Höflichkeitssysteme .....	151
8.3	Schimpfen und fluchen .....	155
8.4	Baustellen.....	159
<b>9</b>	<b>Satzvergleiche / Sätze / Sätzchen .....</b>	<b>162</b>
9.1	Einwortsätze und Ellipsen.....	162
9.2	Attribute.....	164
9.3	Satzglieder in Sätzen.....	167
9.4	Kongruenz.....	169
9.5	Konstruktion nach dem Sinn.....	171
<b>10</b>	<b>Schriftlichkeiten.....</b>	<b>173</b>
10.1	Globalisierte Schriftlichkeit standardisiert .....	176
10.2	Globalisierte Schriftlichkeit privat.....	180
<b>11</b>	<b>Übersetzen .....</b>	<b>183</b>
11.1	Was muss man wissen .....	183
11.2	Was muss ein Computer wissen, der übersetzen soll? .....	188
<b>12</b>	<b>Sprachwandel und Ökonomisierung.....</b>	<b>198</b>
12.1	Tempus.....	203
12.2	Artikel .....	205
12.3	Präpositionen .....	206
12.4	Konjunktionen.....	208
12.5	Grenzen der Ökonomisierung .....	210

<b>13</b>	<b>Sprecher und Hörer – Hörer und Sprecher .....</b>	<b>212</b>
13.1	KL.....	216
13.2	Ambiguität .....	218
13.3	Modalisierungen .....	222
13.4	Mündliche und schriftliche Kommunikation .....	230
13.5	Gravitationszentren.....	236
<b>14</b>	<b>Glossar.....</b>	<b>243</b>
<b>15</b>	<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>253</b>